Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SpVgg Langenneufnach : FC Reflexa Rettenbach
Freitag, 21.10.2022, 20:15 Uhr

Gröver in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg der SpVgg Langenneufnach im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) gegen den FC Reflexa Rettenbach fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 3. Saisonspiel am Freitagabend davon, dass der FC Reflexa Rettenbach mit 2 Ersatzspielern antrat.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Poschag / Kühnert beim 11:7, 11:8, 9:11, 11:8 gegen Schieferle / Baumgartner doch überlegen. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Huber / Hornung gegen Spengler / Brenner. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Gröver / Ertel gegen Stettberger / Ziegler. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Die richtige Taktik hatte Martin Poschag beim Sieg in drei Sätzen gegen Herbert Schieferle von Beginn an. Nur einen Satz verlor Adrian Huber bei seinem Sieg gegen Simon Spengler und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Dann ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Henning Gröver und Hermann-Eugen Baumgartner, ehe sich der Spieler der SpVgg Langenneufnach mit 3:2 durchsetzen konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Bei der 1:3-Niederlage gegen Markus Brenner hatte Simon Hornung nur im ersten Satz eine Chance. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5: 2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Nicht einen Satzgewinn überließ Berthold Kühnert seiner Gegnerin Cornelia Ziegler beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Einen Sieg verpasste Daniel Ertel wiederum beim 6:11, 11:7, 12:14, 2:11 gegen Matthias Stettberger. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Martin Poschag verlor seine Partie gegen Simon Spengler unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überaus überraschend nach Sätzen mit 0:3. Beim 3:0-Erfolg gelang es Adrian Huber den Gastspieler Herbert Schieferle in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das Einzel zwischen Henning Gröver und Markus Brenner endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. 2 Sätze lang fand Simon Hornung gegen Hermann-Eugen Baumgartner keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das auf Basis der Spielstärkewerte im Vorfeld als ausgeglichen eingeschätzte Spiel doch noch in fünf Sätzen gewann. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht die SpVgg Langenneufnach am 12.11.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TSV Krumbach, während der FC Reflexa Rettenbach am 28.10.2022 gegen die TSG Thannhausen III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
SpVgg Langenneufnach
Doppel: Poschag / Kühnert 1:0, Huber / Hornung 0:1, Gröver / Ertel 1:0
Einzel: M. Poschag 1:1, A. Huber 2:0, H. Gröver 2:0, S. Hornung 1:1, B. Kühnert 1:0, D. Ertel 0:1
FC Reflexa Rettenbach

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.10.2022 (11:07) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Spengler / Brenner 1:0, Schieferle / Baumgartner 0:1, Stettberger / Ziegler 0:1
Einzel: S. Spengler 1:1, H. Schieferle 0:2, M. Brenner 1:1, H. Baumgartner 0:2, M. Stettberger 1:0, C. Ziegler 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.10.2022 (11:07) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").